

Herr Schell schlug vor, den Beschlussvorschlag 2.a zu vertagen bis nach der Bürgerbeteiligung. Hierfür konnte im Ausschuss kein Einvernehmen erzielt werden, da sowohl Frau Friedhofen, Frau Wollschläger und Herr Knülle betonten, dass der Unterausschuss sich eindeutig dafür ausgesprochen hatte.